


SA	15.	07.	10:30	Stolpersteine in Marienfelde – Stadtspaziergang zum Ge(h)-denken an Vertriebene und Ermordete des Nationalsozialismus
SO	13.	08.	14 Uhr	Spaziergang zum »Alpengipfel« im Süden des Bezirks Vom ehemaligen Güteraußenring zum Freizeitpark Mariendorf
SO	20.	08.	11 Uhr	Außen-Innen-Außen – Fotografieren mit einer begehbaren Lochkamera für alle ab 10 Jahren 
SO	20.	08.	14 Uhr	NS-Zwangsarbeit in Marienfelde und Lichtenrade – Eine Radtour zu ausgewählten Standorten und Erinnerungsorten
SO	20.	08.	14 Uhr	Bahnhof Südkreuz. Geschichte – Gegenwart – Zukunft
DI	22.	08.	18 Uhr	Dekoloniale Führung in Schöneberg Walk the past. Change the future.
SO	27.	08.	10:30	Stolpersteine in Lichtenrade – Stadtspaziergang zum Ge(h)-denken an Vertriebene und Ermordete des Nationalsozialismus
SO	27.	08.	11 Uhr	Schöneberg, das Wartburgviertel und die Apostel-Paulus-Kirche
SA	02.	09.	14 Uhr	Biene Maja und ihre wilden Schwestern. Familienführung ab 8 Jahren in Marienfelde 
SO	03.	09.	12 Uhr	Jüdisches Leben im Bayerischen Viertel. Wohnort Albert Einsteins und verletztes Stadtviertel
SO	10.	09.	15 Uhr	La Maison de Santé – die Kur- und Heilanstalt für Gemüts-erkrankungen des Dr. Eduard Levinstein in Neu-Schöneberg
SA	16.	09.	11 Uhr	Außen-Innen-Außen – Fotografieren mit einer begehbaren Lochkamera für alle ab 10 Jahren 
DI	19.	09.	18 Uhr	Dekoloniale Führung in Schöneberg Walk the past. Change the future.
DO	21.	09.	17:30	Das Kulturhaus Schöneberg – Führung zum 25-jährigen Jubiläum für alle ab 10 Jahren 
SO	01.	10.	13 Uhr	Auf Spurensuche in Schöneberg: Frauen im Widerstand gegen das NS-Regime
SA	07.	10.	14 Uhr	75 Jahre Berliner Luftbrücke – eine LiteraTour für Familien mit Kindern ab 8 Jahren 
SO	08.	10.	11 Uhr	Streetart- und Graffititour rund um die Bülowstraße Kiezspaziergang für alle ab 8 Jahren 
SA	21.	10.	14 Uhr	Blitzlichter zur Tempelhofer Geschichte. Leben und Sterben zwischen Dorfkirche, Bosepark und Dorfstraße
SA	28.	10.	14:30	Urban sketching – Skizzierte Momentaufnahme. Sketchtour durch Schöneberg
SO	29.	10.	11 Uhr	Die Anschlussbahn auf dem Flughafen Tempelhof Ein Spaziergang zu den historischen Gleisanlagen

Touren mit diesem Symbol sind für Kinder in Begleitung von Erwachsenen 

BEZIRKS TOUREN

Juli bis
Oktober

Tempelhof-Schöneberg

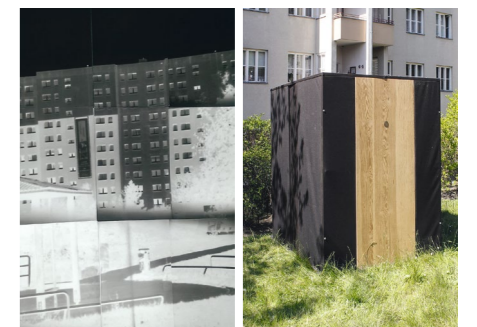
2023



Luftbrücke über Tempelhof, 1948. Foto: USAF



75 Jahre Berliner Luftbrücke – eine LiteraTour für Familien mit Kindern ab 8 Jahren.
Foto: Eschen, Fritz, 1948.07.20
© SLUB / Deutsche Fotothek



Außen-Innen-Außen. Fotografieren mit einer begehbaren Lochkamera für Familien mit Kindern ab 10 Jahren.
Foto: © Torsten Krause



NS-Zwangsarbeit in Marienfelde und Lichtenrade. Eine Radtour zu ausgewählten Stand- und Erinnerungsorten, Mahnmal Bornhagenweg. Foto: Lutz Sand



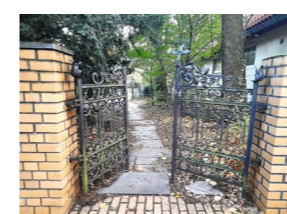
Stadtspaziergang zum Ge(h)denken an Vertriebene und Ermordete des Nationalsozialismus, C. Bartz beim Reinigen eines Stolpersteines. Foto: Rüdiger Reitmeier



La Maison de Santé – die Kur- und Heilanstalt für Gemütskrankungen des Dr. Eduard Levinstein in Neu-Schöneberg, Postkarte Maison de Santé, Hauptstraße 14, um 1909. Foto: Museen Tempelhof-Schöneberg/Archiv



Dekoloniale Führung in Schöneberg. Walk the past. Change the future.
Foto: Greta Graf



Blitzlichter zur Tempelhofer Geschichte. Leben und Sterben zwischen Dorfkirche, Bosepark und Dorfstraße. Foto: Dagmar Giesecke



Spaziergang zum »Alpengipfel« im Süden des Bezirks – Vom ehemaligen Güteraußenring zum Freizeitpark Mariendorf. Foto: Uwe Sawitzki



Biene Maja und ihre wilden Schwestern. Familienführung ab 8 Jahren in Marienfelde. Foto: ranger-team.marienfelde der Naturwacht Berlin e.V.



Streetart- und Graffititour rund um die Bülowstraße. Kiezspaziergang für jung bis alt ab 8 Jahren, Wandbild von Shepard Fairey, Foto: Caro Eickhoff



Veranstalter
Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur
Amt für Weiterbildung und Kultur
Fachbereich Kunst, Kultur, Museen



Kontakt

Museen Tempelhof-Schöneberg
Hauptstraße 40/42, 10827 Berlin

Anmeldungen bis einen Werktag vor der Tour vorzugsweise per E-Mail:
museum@ba-ts.berlin.de

Telefonische Anmeldung:
Mo-Do 9-15 Uhr, Fr 9-14 Uhr
Tel. 030 - 902 77 61 63

Alle Angebote sind kostenfrei!

www.museen-tempelhof-schoeneberg.de

SA 15.07. | 10:30 Uhr

Stolpersteine in Marienfelde – Stadtspaziergang zum Ge(h)denken an Vertriebene und Ermordete des Nationalsozialismus

»Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist«, heißt es im Talmud, einem der bedeutendsten Schriftwerke des Judentums.

Der Künstler Gunter Demnig hat sich dies zum Auftrag gemacht und erinnert inzwischen allein in Berlin an über 9.000 Menschen mit seinen Stolpersteinen.

Während der **Tour durch Marienfelde** werden wir die Gedenksteine von zwei jüdischen Familien, die im Nationalsozialismus verfolgt ermordet wurden, besuchen und an sie erinnern.

Rundgang mit **Cordylie Bartz**

SO 20.08. | 14 Uhr

Bahnhof Südkreuz

Geschichte – Gegenwart – Zukunft

Der ehemalige S-Bahnhof Papestraße wurde durch den Bahnhof Südkreuz ersetzt und hat sich mit dem Fernbahnanschluss zum **zweitwichtigsten Bahnhof Berlins** entwickelt. Die Deutsche Bahn spricht von einem »Zukunftsbahnhof« und plant, dort verschiedene Neuerungen zu testen, die bei Erfolg auch auf anderen Bahnhöfen eingesetzt werden sollen. Von außen sieht man viel grauen Beton und wird vielleicht vom Inneren überrascht.

Bei diesem Spaziergang wird auch über die Geschichte der Eisenbahn und über den Stadtteil berichtet, der sich gerade um den Bahnhof entwickelt.

Spaziergang mit **Uwe Sawitzki**

SA 02.09. | 14 Uhr

Biene Maja und ihre wilden Schwestern

Familienführung ab 8 Jahren in Marienfelde

Jedes Kind weiß: Bienen produzieren Honig. Den meisten ist auch klar, dass wir die Bienen brauchen, damit sie die Pflanzen bestäuben. Doch wissen wir auch, wie viele verschiedene Bienen es gibt und wie diese leben?

Erkundet die **Arbeit einer Imkerei** und erlebt die Welt der **Honigbienen** und der gefährdeten und oftmals verborgenen **Wildbienen** – direkt in unserer Nachbarschaft!

Im Rahmen der Sonderausstellung **»Eine Biene fliegt unterm Dach!«** des Kindermuseums unterm Dach in der Alten Mälzerei Lichtenrade

Familienführung des **Rangerteams Marienfelde der Naturwacht Berlin e.V.**

DO 21.09. | 17:30 Uhr

Das Kulturhaus Schöneberg

Führung zum 25-jährigen Jubiläum für alle ab 10 Jahren

Mit dem Kulturhaus Schöneberg hat der Bezirk einen innovativen Kunst- und Kulturort geschaffen. Innerhalb Berlins wurde das Kulturhaus Schöneberg zu einem Pilotprojekt für die Umnutzung von leerstehenden öffentlichen Gebäuden in Orte für **kreatives Arbeiten** und für Veranstaltungen.

Zum 25-jährigen Bestehen des Kulturhauses sind Sie eingeladen, etwas über die Entwicklung zu erfahren und Proberäume einzelner Musikkünstler und des Jugendtheaters Strahl zu besuchen sowie Kunstschaffende und Fotograf_innen in ihren Ateliers kennenzulernen.

Führung mit **Sonja Blattner** (Künstlerin/Vorstand Kulturhaus Schöneberg)

SA 21.10. | 14 Uhr

Blitzlichter zur Tempelhofer Geschichte

Leben und Sterben zwischen Dorfkirche, Bospark und Dorfstraße

Die Namen vom Berlinickeplatz, der Gottlieb-Dunkel-Straße oder dem Gäßnerweg erinnern heute an Persönlichkeiten, die Tempelhof einst geprägt haben, sei es in der Politik, in der Landwirtschaft, in der Schule oder in der Musik.

Welche Rolle spielten sie beim **Wandel Tempelhoofs zwischen dörflichem Leben im 19. Jahrhundert und städtischer Eingliederung bis Mitte des 20. Jahrhunderts?** Dazu hören wir während dieses Spaziergangs skizzenhafte Berichte und Anekdoten.

Spaziergang mit **Dagmar Giesecke** (Berliner Geschichtswerkstatt e. V.)

SO 13.08. | 14 Uhr

Spaziergang zum »Alpengipfel« im Süden des Bezirks – Vom ehemaligen Güteraußenring zum Freizeitpark Mariendorf

Vom Freizeitpark hat man einen schönen Blick zur Innenstadt und nach Brandenburg. Man ist erstaunt, wie sich die Natur einen alten Müllberg zurückerobert hat. Unterwegs gibt es viele spannende Infos über die **Entwicklung dieses Teils von Marienfelde**. Dazu gehören z.B. eine Naturschutzstation, eine Ausgleichsfläche für innerstädtische Bebauungen und mehrere Institute. Der ca. 5 km lange Weg bringt uns zum Ausgangspunkt zurück.

Spaziergang mit **Uwe Sawitzki**

DI 22.08. + DI 19.09. | 18 Uhr

Dekoloniale Führung in Schöneberg

Walk the past. Change the future.

Entdecke mit uns den Bezirk **Schöneberg** aus einer **dekolonialen Perspektive**. In einer zweistündigen Tour wird Deutschlands Rolle in der Kolonialzeit diskutiert und ein Einblick in das Leben Schwarzer Menschen in Deutschland gegeben. Welche Herausforderungen prägten die Zeit für sie? Gibt es koloniale Kontinuitäten, die noch immer weitergetragen werden?

Wir werden spannende Geschichten erzählen und ganz neue Einblicke in die Vergangenheit gewähren.

Tour mit **Justice Mvemba** (Dekoloniale Stadtführung)

SO 03.09. | 12 Uhr

Jüdisches Leben im Bayerischen Viertel

Wohnort Albert Einsteins und verletztes Stadtviertel

Das **Bayerische Viertel** ist ein Ort mit einer wechselvollen Geschichte und vielen Erinnerungen an die jüdische Bewohnerschaft, darunter Albert Einstein, Gisele Freund, Gottfried Benn u.v.a. Am Café Haberland startend, führt die Tour zunächst zur Bildergalerie des U-Bahnhofs, wo wir etwas zur Entstehung des Bayerischen Viertels erfahren. Weitere Orte des Gedenkens rund um den Bayerischen Platz erinnern an die Verfolgung jüdischer Menschen zur Zeit des Nationalsozialismus, darunter das außergewöhnliche Flächendenkmal »Orte des Erinnerns«, die Denksteinmauer an der Löcknitzschule und viele Stolpersteine auf dem Weg.

Führung mit **Magdalene Rösch**

SO 01.10. | 13 Uhr

Auf Spurensuche in Schöneberg: Frauen im Widerstand gegen das NS-Regime

Es waren wenige, die sich gegen den Nationalsozialismus stellten und Verfolgte unterstützten. Dennoch gab es in der gesamten NS-Zeit einen ungebrochenen **Widerstand gegen das NS-Regime**, insbesondere in Berlin. Darunter waren **etwa ein Drittel Frauen** unterschiedlicher Herkunft, Sozialisation und Weltanschauung. Ihr Widerstand war vielfältig: Kurierdienste, Herstellung und Verbreitung illegaler Schriften, Unterstützung von Verfolgten und Zwangsarbeitenden, Sammlung und Weitergabe geheimer Informationen, Brandanschläge, Unterstützung der Alliierten bei der Befreiung Berlins. Dennoch sind die meisten heute sehr unbekannt. Wir begeben uns auf ihre Spurensuche in Schöneberg.

Führung mit **Trille Schünke** (**FrauenTOUREN**)

SA 28.10. | 14:30 Uhr

Urban sketching – Skizzierte Momentaufnahme
Sketchtour durch Schöneberg

Auf dieser Tour werden Sie die Kunst des **urban sketching** kennen- und vielleicht sogar erlernen. An drei Stationen in Schöneberg können Sie das kurzfristige Skizzieren und Kolorieren der Umgebung erleben und sich dann selbst unter professioneller Anleitung als urban sketcher versuchen.

Bitte bringen Sie Stift und Papier mit und im Idealfall auch Aquarellfarben.

Tour mit **gris**

SO 20.08. | 11 Uhr

Außen-Innen-Außen – Fotografieren mit einer begehbaren Lochkamera für alle ab 10 Jahren

Ausgehend von der **Camera obscura**, die seit dem Mittelalter bekannt und auch von Kunstschaffenden genutzt wurde, also lange bevor es die Fotografie gab, entwickelte sich vor etwa 50 Jahren eine Bewegung, bei der Fotograf_innen das Prinzip aufgriffen und mit Lochkamera-Bildern der zunehmenden Kommerzialisierung der Fotografie entgegenzutreten wollten. Die Faszination dieser Kunstform wird in einer großen, **begehbaren Lochkamera** und mit kleinen, handlichen Apparaten beim Ausprobieren erlebbar.

Das Projekt kann von **13-17 Uhr ohne Anmeldung** in der Grünanlage des **Lichtenrader Dorfteichs** (ca. Alt-Lichtenrade 116, 12309 Berlin) besucht werden.

Führung und Vor-Ort-Fotografie mit **Charlen Christoph** und **Torsten Krause**

SO 27.08. | 10:30 Uhr

Stolpersteine in Lichtenrade – Stadtspaziergang zum Ge(h)denken an Vertriebene und Ermordete des Nationalsozialismus

Im März 2007 verlegte der Künstler Gunter Demnig **33 Stolpersteine an 13 Standorten in Lichtenrade**, einem Stadtteil, dessen ehemalige jüdische Nachbarschaft oft vergessen wird.

Bei diesem Spaziergang besuchen wir die Adressen und es wird vor Ort aus dem Leben der Opfer berichtet. Außerdem werden gemeinsam Stolpersteine geputzt und es wird gezeigt, wie man die 10x10cm großen Messingplatten am besten reinigen und zum Leuchten bringen kann.

Die Tour findet in Kooperation mit der Projektgruppe Geschichtswerkstatt Lichtenrade der Berliner Geschichtswerkstatt e.V. statt.

Stolpersteinspaziergang mit **Cordylie Bartz**

SO 10.09. | 15 Uhr

La Maison de Santé – die Kur- und Heilanstalt für Gemütskrankungen des Dr. Eduard Levinstein in Neu-Schöneberg

In der Schöneberger Hauptstraße stehen auf den Grundstücken Nr. 14–16 Häuser, die durch Größe und Fassadengestalt auffallen. Deutlich niedriger sind sie, schlichter auch. Die Grundstücke hatten seit 1750 Neu-Schöneberger siedelnde Personen in Kolonien bewohnt. 1861 erwarb der Berliner Arzt **Eduard L. Levinstein** die Grundstücke und ließ sie neu bebauen. Er richtete seine **Kur- und Badeanstalt** in einem ausgedehnten Gartengelände ein und fügte ihr bald eine Abteilung für psychisch Kranke hinzu.

Führung mit **Dr. Gerhild H. M. Komander**

SA 07.10. | 14 Uhr

75 Jahre Berliner Luftbrücke – eine LiteraTour für Familien mit Kindern ab 8 Jahren

Ausgerüstet mit **Gedichten** und **Geschichten, Krimis, Anekdoten** und anderen **Wortkunstwerken** erkunden wir die Versorgungslage in Berlin vor 75 Jahren. Wir lernen etwas über die Trockenzeit Berlins, verfassen ein **Elfchen** – oder zwei – und **begegnen unglaublichen Figuren**, die während der Luftbrücke vom Himmel fielen. Dabei bewegen wir uns immer knapp am Rand des **Tempelhofer Feldes** entlang bis zum Eagle Square.

Im Rahmen der Sonderausstellung **»Überlebenskunst – Alltag während der Luftbrücke«** im Tempelhof Museum.

Familienführung mit **Marion Feise**

SO 29.10. | 11 Uhr

Die Anschlussbahn auf dem Flughafen Tempelhof – Ein Spaziergang zu den historischen Gleisanlagen

Erst Infrastruktur zum Bau des Flughafens, während der Luftbrücke Lebensader für Berlin, später alliierter Versorgungsweg und Filmkulisse: Bis heute sind die **Gleise** noch auf dem **Tempelhofer Feld** zu finden.

Bei einem Spaziergang entlang der Gleislinie werden Informationen zur Entstehung der Bahn, ihrer jüngeren Geschichte und der aktuellen Situation vermittelt. Auch wird es Impulse für Zukunftsperspektiven geben, die die Gleisanlagen vielleicht für eine nachhaltige Entwicklung eröffnen könnten.

Feldspaziergang mit **Wilfried Buettner** (Tempelhofer Berg e.V.)

SO 20.08. | 14 Uhr

NS-Zwangsarbeit in Marienfelde und Lichtenrade – Eine Radtour zu ausgewählten Standorten und Erinnerungsorten

Wie überall in Deutschland während der NS-Herrschaft so wurden auch in **Marienfelde und Lichtenrade Zwangsarbeiten-de** als Ersatz für die zum Kriegsdienst eingezogene männliche deutsche Bevölkerung eingesetzt. Waren es anfangs angeworbene »Fremdarbeiter«, so kamen später aus den von Deutschland besetzten Ländern Zwangsverschleppte, Kriegsgefangene und KZ-Häftlinge hinzu. Sie waren in allen Sektoren der deutschen Wirtschaft und Gesellschaft tätig. Bei der Radtour werden Einsatzorte und Orte der Erinnerung aufgesucht.

Projektgruppe **Geschichtswerkstatt Lichtenrade** (Berliner Geschichtswerkstatt e.V.)

SO 27.08. | 11 Uhr

Schöneberg, das Wartburgviertel und die Apostel-Paulus-Kirche

Im Geviert **zwischen Grunewald- und Akazienstraße** stehen inmitten der Wohnviertel das Schöneberger Amtsgericht aus der Kaiserzeit, der Straßenbahnbetriebsbahnhof von 1898 und die Landespolizeidirektion als Erweiterungen der öffentlichen Infrastruktur der Gemeinde Schöneberg. Die Straßennamen beziehen sich auf Luther und die Reformationszeit.

An der Grunewaldstraße erhebt sich die mächtige **Apostel-Paulus-Kirche**, die Franz Schwechten bis 1894 errichtete. Die Wand- und Glasmalereien sind die größten und hochwertigsten in Berlin. Ein Besuch der Kirche ist vorgesehen.

Führung mit **Dr. Gerhild H. M. Komander**

SA 16.09. | 11 Uhr

Außen-Innen-Außen – Fotografieren mit einer begehbaren Lochkamera für alle ab 10 Jahren

Ausgehend von der **Camera obscura**, die seit dem Mittelalter bekannt und auch von Kunstschaffenden genutzt wurde, also lange bevor es die Fotografie gab, entwickelte sich vor etwa 50 Jahren eine Bewegung, bei der Fotograf_innen das Prinzip aufgriffen und mit Lochkamera-Bildern der zunehmenden Kommerzialisierung der Fotografie entgegenzutreten wollten. Die Faszination dieser Kunstform wird in einer großen, **begehbaren Lochkamera** und mit kleinen, handlichen Apparaten beim Ausprobieren erlebbar.

Das Projekt kann von **13-17 Uhr ohne Anmeldung** im **Gutspark Marienfelde** (nahe Herrenhaus, Alt-Marienfelde 17-21, 12277 Bertin) besucht werden.

Führung und Vor-Ort-Fotografie mit **Charlen Christoph** und **Torsten Krause**

SO 08.10. | 11 Uhr

Streetart- und Graffititour rund um die Bülowstraße – Kiezspaziergang für alle ab 8 Jahren

Machen wir uns gemeinsam auf die Spuren von Graffiti und Streetart rund um die Bülowstraße! Wir entdecken riesengroße und klitzekleine Kunstwerke vieler verschiedener Kunstschaffender. Dabei finden wir heraus, wer sie gemacht hat, wie sie angefertigt wurden und fragen uns, welche Nachrichten dahinterstecken. Eine Möglichkeit, den **Kiez aus einem ganz anderen Blickwinkel zu entdecken!**

Kiezspaziergang mit **Caro Eickhoff**

Anmeldung

Anmeldungen bis einen Werktag vor der Tour vorzugsweise per **E-Mail**:

museum@ba-ts.berlin.de

(Tel. 030-902 77 61 63)

- Alle unsere Touren sind kostenfrei.
- Die Treffpunkte erfahren Sie bei der Anmeldung.
- Wir bitten, frühe Reservierungen auf zwei Termine zu beschränken.
- Eine Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.
- Kurzfristige Änderungen finden Sie auf unserer Homepage.

Touren mit diesem Symbol sind **für Kinder** in Begleitung von Erwachsenen



www.museen-tempelhof-schoeneberg.de